

Gedichte vergleichen (Lösungen)**1** Freie Schülerarbeit

Lösungsaspekte:

	Tekinay: Dazwischen	Tauchert-da Cruz: Insel
Thema:	Heimweh und „geistiges Pendeln“ der Migranten in Deutschland	Feststellung von Veränderungen (Sprache, Einsamkeit, Vergessenheit vonseiten der „Heimatländer“)
Situation des lyrischen Ichs/ Grundstimmung:	täglich empfundene Zerrissenheit / hin und hergerissen zwischen alter und neuer Heimat	Heimatlosigkeit/ Gefühl, nirgends zu Hause zu sein Isoliertheit gescheiterter Versuch, alte und neue Heimat zu verbinden
sprachliche Mittel:	Gegensätze („Ich ändere mich / und bleibe doch gleich“, V. 7–8): Verdeutlichung der inneren Zerrissenheit Wiederholung („Jeden Tag“, V. 1, V. 11): Betonung auf das wiederkehrende, tägliche Gefühl des Dazwischen-Seins	Metaphern („Insel“ = Isolationsstation) Personifikation („Das Herkunftsland/hat dich längst vergessen“, V. 4–5) Gegensätze („zweisprachig stumm“, V. 13–14)

2 Freie Schülerarbeit

In Tekinays Gedicht „Dazwischen“ kann zumindest der Versuch einer Annäherung erkannt werden, auch wenn Gefühle wie Heimweh und innere Zerrissenheit beim lyrischen Ich überwiegen.

In Tauchert-da Cruzs Gedicht „Insel“ verdeutlicht sich das Gefühl von Isolation. In die alte Heimat gibt es kein Zurück und in der neuen ist das lyrische Ich noch nicht angekommen/akzeptiert.